

Dienstweg einhalten?

Beitrag von „Susannea“ vom 7. Februar 2023 19:17

[Zitat von wieder da](#)

Unsere Schulrätin (ebenfalls NRW) ist für rund 30 Grundschulen zuständig. Sie leitet eine Behörde. Unsere Schulleitung kontaktiert sie bei besonderen Einzelfallentscheidungen und in wichtigen, grundlegenden Fragen. Ich denke nicht, dass es überhaupt möglich ist, Sie als Lehrkraft persönlich zu sprechen. Ich wüsste auch nicht, welche Fragen man mit ihr als Lehrer:in persönlich klären könnte/sollte/müsste.

Ich habe schon als Referendarin beim Schulrat persönlich gewesen, im Nachhinein war es verschwendete Zeit. Er hat mir eine Stelle zugesagt, die er mir nachher dann doch nicht gegeben hat und ob er als Prüfer im Staatsexamen sinnvoll war, sehr fraglich. Aber egal. Ich konnte ihm problemlos eine Mail mit einer Bitte um Termin zuschicken und habe problemlos einen bekommen, da hat niemand sich beschwert mit Dienstweg usw.

Nur als ich die Oberschulräte (auf ihre Bitte hin) direkt kontaktiert habe, da hat der Bezirks-ITB geheult. Nunja, hat er umsonst, soll er leiser machen 😊

Würde ich immer wieder so machen, habe mich also dafür nicht mal entschuldigt, weil es der richtige Weg war, immerhin hatte die Oberschulrätin darum gebeten sie zu kontaktieren 😊